

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 4

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neueste Bekleidung.

"Weißt Du, lieber Freund, jetzt haben die Gelehrten ein paar alte Knochen gefunden und streiten darüber, ob dieselben einem Affen oder einem Menschen angehört haben. Ich glaube, wenn Deine Knochen nach einigen Jahrhunderten gefunden werden, wird die Streiterei noch viel ärger sein."

Pro memoria.

Du magst gefallen haben,
Du magst gefallen sein,
Man wird dir das Gefallen
In keinem Fall verzeih'n!

Hansvater (in höchster Erregung): "Den Zorn hättet ihr mir schon erspart!"

Tochterchen: "Warum au? Du hättst-en doch nüd uf d'Sparkasse treit."

Erster Student: "Bald gräf ich am Neckar, bald gräf ich am Rhein; bald lieb' ich ein Mädchen und bald eine Frau!"

Zweiter: "Unsinn, das reimt sich ja nicht."

Erster: "Schad't nie, wenn's nur wahr ist."

Meister: "Was nützt es Ihnen, wenn Sie die Schniederei ausgelernt haben und nun doch fechten gehen?"

Reisender Handwerksknecht: "Nun, man kann doch die Kleider taxiren, die man geschenkt kriegt."

Ein freier kommt zu einem Uhrmacher und bittet ihn um seine Tochter. "Sollen Sie haben, Freunden, — sogar mit zweijähriger Garantie und vorheriger Regulierung."

Briefkasten der Redaktion.



onliche Gehässigkeiten in Misskredit gebracht werden. — **X. i. S.** Nein, die

Z. G. i. B. Ja, unsere jungen Männer sind in der That sehr boshaft; boshafter als je in früheren Zeiten. Was mögen sie zum Beispiel angestellt haben, bis sie den J. B. veranlaßten, folgende Annonce zu verbrechen: "Diejenigen Junglinge, welche noch grün hinter den Ohren zu sein scheinen, indem sie sich vorigen Sonntag in der Anlage so sehr als Gelbschnäbel gezeigt, daß allen Gästen ganz gräulich zu Muth ward, sollten vor Scham rot werden. Zeigen sie sich übrigens wieder so naiv wie, so sollen sie dermaßen braun und blau geschlagen werden, bis es ihnen schwärz vor den Augen wird. Wer sich aber in die Sache rein melirt, dem soll der Rücken in allen Farben spielen, denn die Sache wäre mir am Ende zu bunt." — **R. H. i. A.** Mit einigen Regelungen eingestellt. Die gute Sache soll nicht durch ver-

Hauptungend der Schweiz besteht darin, daß sie ihr Wasser nach Deutschland schickt. Wenigstens sagte ein Reiner an der Reichsfeier: "Wie kommen wir dieses kleine Land nicht lieben, das uns den Rhein gibt?" — **H. F. i. K.** Neben Griechisch, Latein und den Naturwissenschaften wäre manchmal Schönkreisen ebenfalls zu empfehlen. — **Spatz.** Die Jagdechtheit wird auch nach der Abstimmung noch Spaß machen. Schönen Gruß. — **M. J. i. Berl.** Ein in Geduld geübter Deutscher wird als Mitabonent für die "Rössische" gefucht. — Boshaft, aber charakteristisch. — **Peter.** Natürlich wollen Sie auch gern einmal Speckammerlwetter. Das könnte Ihnen ganz leicht erblühen, wenn Sie den Börsempfängen von Bordeaux zur Erweiterung seines Geschäfts nach dorten kommen lassen. Aber Papierhörnchen soll der Netter sein. — **W. H. i. Z.** Der Birthshausstück ist in solchen Dingen nicht immer maßgebend. Hier heißt's abwarten. — **F. G. i. Z.** Die Bilder müssen für Überdruck gezeichnet sein, sonst nützen sie uns nichts; da wäre die Eingabe der Idee ausreichend. — **J. i. M.** Gerne entprochen. Danf. — **E. D. i. S. G.** Zwischen dem Papier verfunken gewesen. Soll aber doch noch kommen. — **H. H. i. M.** Wenn zwei Streitende keine Einigung erzielen können, so ist das natürlich eine "Leinigung". — **O. U. i. D.** Ein Milchmann meinte: "Allen Waschküsten ist nicht zu trauen; ich wollte früher einmal mit ganz frischem Regenwasser ein Kalb mähen, aber ich thäte es nie mehr." — **G. i. Z.** Da schrieb jo ein Knirps in der Schule: "Wir führen mit der Rechtszuwing, um dort den Sonntag in zu bringen." — **L. M. i. B.** Der Mensch ist schon im grauen Alterthum ein Gewohnheitstier gewesen. Daher ist der Spruch: "Im Glend können Scherze nicht erfreuen, wer möchte doch in Ewig' Röten steuern" nur bedingt anzuerkennen. — **München.** **O.** "Jugend" scheint auch bei Ihnen wenig Jugend zu haben, sitemal für das erhaltene Couvert 1 Franken Strafporto zu entrichten war. Im Übrigen einverstanden! — **G. M. i. B.** Wenn Revisor Türrichmann in Ihre Gegen kommt, so lassen Sie sich diesen gewaltigen Shakespeare-Interpreten nicht entgehen. — **J. K. i. A.** Ich will Euch lehren Gesichter machen", zur Straf' gibt's ein Sprüchlein, verböhnt euch mit Lachen! Grüße. — **E. B. i. Wien.** Wir kennen die Verhältnisse der dortigen Stadt aus eigener Anschauung ganz wohl und wissen, daß es den Bewohnern nicht wohl ist, wenn nicht überall ein Viehherd an der Spitze steht. — **M. W. i. V.** Legen Sie sich die nur Fr. 6 kostende in Genf erscheinende "Patrie suisse" bei und Sie finden, was Sie suchen. Beispieldisweise enthält die neueste Nummer dieses Blattes das treffliche Portrait von Numa Droz, prächtige Ansichten vom Trientgletscher und eine ganze Reihe höchst interessanter Eisgebilde der heftigen Januar-Böse und sodann zwei von Dr. Prof. Dr. Forster durch Holzhindur aufgenommene Photographien einer lebenden Dame nach der jetzt in viel Aufsehen machenden Methode von Prof. Röntgen. Das sind in der That höchst bemerkenswerthe Leistungen einer illustrierten Zeitschrift. — **R. i. Kebir.** Wir stehen natürlich im Dienste jener unheimlichen Glücksmaut und eine Hand der Unschuld muß die Beglücten "ufklären". Also nur hoffen. Gruß. — **S. S. i. F.** Es gibt Leute, die wollten Rastäcker haben, auch wenn sie keine Räte hätten. — **Verschiedenen.** Anonymus bleibt unberücksichtigt.

Ball- u. Anlass - Stoff - Neuheiten glatter facionirter neuester, lichtfarbiger Gewebe in Wolle und Seide. Neueste grosse Muster-Auswahlen obiger, sowie jeder Art Damen- und Herrenkleiderstoffe und Planelle. Confections- und Besatzstoffe. Grosse neue Sortimente in schwarzen, halbschwarzen und farbigen Damenkleiderstoffen, reine Wolle von Fr. 1.05 an per Meter bis zu den elegantesten Genren billiger. — Muster und Modebilder umgehends franco. **Dettinger & Co., Zürich.**

J.E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparateur

DIPLOM I.C.I. Zürich
d.kant. Gewerbeausstellung

Fassungen jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster Qualität.
Preisliste zu Diensten.

Electr. Glüh. Nase, Auge, Ohr, für Vergn. Abende, Jagd-, Volks-Lampen. Preis 29 Pf. x 100
Försterling, Berlin-Friedenau.

23

13-21

Hôtel Bernerhof, Zürich

— neben der Kaserne. — 14-

Hôtel zweiten Ranges. Einrichtung ersten Ranges. Elektrische Beleuchtung in allen Zimmern.

Grosses Café - Restaurant

Vorzugliches Münchener Löwenbräu.

Gute Küche.

Omnibus am Hauptbahnhof.

Besitzer: **Weltart-Züst.**

Gérant: **Otto Blaser-Gloor.**

Verkauf nur an Wiederverkäufer

Der unfehlbare "Fleckeneiniger" ist das automatisch wirkende — **Aphanizon** — das in allen Apotheken und Droguerien zu haben ist. Mit meinem

Feueranzünder

mache ich unfehlbar Kohlenfeuer ohne Holz oder Papier.

Empfahle auch **Wintersportsartikel** und zwar acht norwegische Schneeschuhe und Zubehör, Laufstäbe, Kunst- und Schnelllauf-Schlittschuhe, patentierte zerlegbare Rennwölfe.

General-Dépôt: **Joseph H. Nebel**
43 Stockerstrasse Zürich Bleicherwegplatz

Verkauf nur an Wiederverkäufer 21-52

„Der Gastwirt“

wird zum Abonnement sämtlichen Wirten bestens empfohlen.

Loosgesellschaft

Personen jeden Standes, die einer Loosgesellschaft (Prämien-Obligationen) beizutreten wünschen, belieben ihre Adressen sub A. L. B. 78 an die Expedition des „Nebelspalter“, Zürich, gefl. einzusenden. ● ● ●

HERMITSCHER
Clichés
Holzschnitte
ZURICH (SEEFELD)

Curiositäten-Cataloge
mit 50 grossartig, neuen Mustern gegen Einsendung v. Fr. 2.— (Briefmarken).
Hugo Paul, Venedig, Italien,
Campo della Tana 2127. 11-x